

Pressemitteilung

[Freigabedatum: 30.07.2014]

Ventilatoren für „Prelude“

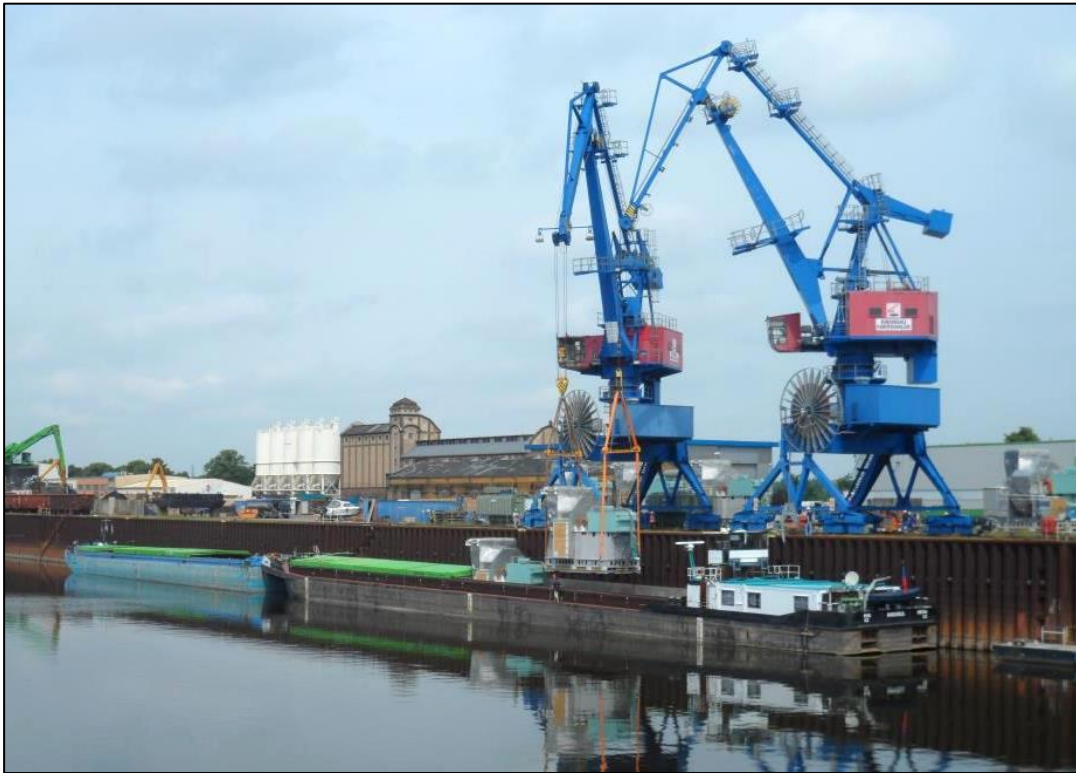
Im Alberthafen Dresden-Friedrichstadt wurden Ende Mai 2014 mehrere Ventilatoren für den Flüssiggastransporter „Prelude“ des Öl- und Gaskonzerns Shell verladen.

Bereits im April 2014 wurden die sieben Ventilatoren der Howden Turbowerke GmbH von Coswig zum Hafen Dresden gebracht. Aufgrund der Höhe von 6,35 Meter mussten die je 40,5 Tonnen schweren Ventilatoren für den LKW-Transport in Einzelteile zerlegt und im Hafen Dresden wieder zusammenmontiert werden.

Am 27.05.2014 erfolgte der Umschlag der Ventilatoren und des Zubehörs mit hafeneigenen Kränen in einen Schubverband. Über die Elbe gelangten die Anlagen von Dresden nach Hamburg und wurden schließlich nach Südkorea verschifft, wo sie in die „Prelude“ eingebaut werden – ein Schiff, das einer schwimmenden Offshore-Anlage gleicht und nach seiner kompletten Fertigstellung im Jahr 2015 im südchinesischen Meer zur Förderung, Verflüssigung, Lagerung und zum Umschlag von Erdgas eingesetzt werden soll.

Ansprechpartner und weitere Informationen:

Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH
Mandy Hofmann
Tel.: 0351 / 4982 – 263
mandy_hofmann@binnenhafen-sachsen.de



Verladung der Ventilatoren im Alberthafen Dresden (Foto: SBO)



Verladung des Zubehörs für die Ventilatoren (Foto: SBO)